

V03 Flugreisen bei Klassenfahrten

Antragsteller*in: Florian Zietz
Tagesordnungspunkt: TOP 8 Verschiedenes
Status: Zurückgezogen

- 1 Bündnis90/Die Grünen Berlin mögen beschließen, dass die Ausführungsvorschriften zu
- 2 Veranstaltungen der Schule (AV Veranstaltungen) vom 09. 12. 2013 um eine Bestimmung ergänzt
- 3 werden, nach der das Flugzeug nur in begründeten Ausnahmefällen für Klassenreisen verwendet
- 4 werden darf.
- 5 Zudem ist vor jeder Flugreise eine ungefähre CO2-Bilanz für die Hin- und Rückreise pro
- 6 Schüler*in per Überschlagsrechnung zu erstellen -etwa mit Hilfe der Website des
- 7 Umweltbundesamtes https://uba.co2-rechner.de/de_DE/mobility-flight#panel-calc . Die CO2-
- 8 Bilanz der Reisekosten soll den Schüler*innen und Eltern vorgestellt und diskutiert werden.
- 9 Als zulässige Begründung gilt, dass der besondere pädagogische oder kulturelle Wert der
- 10 Reise durch eine längere Anreisezeit mit Bahn und Bus wesentlich gemindert würde.
- 11 Dieser besondere pädagogische bzw. kulturelle Wert ist bei der Beantragung der Klassenreise
- 12 mit Hilfe eines vorläufigen Programmentwurfs zu belegen.

Begründung

Im Jahr 2018 legten Berliner Schulen 404 von 1773 Klassenfahrten mit dem Flugzeug zurück (Daten aus 8 Bezirken). Ausschlaggebend für die Wahl des Flugzeugs sind gewöhnlich die niedrigeren Kosten und die schnellere Reisezeit im Vergleich zu Bus- oder Bahnreisen. Daher sollen nur Klassenfahrten, welche die Schüler*innen besonders in ihrer gesellschaftlichen Entwicklung fördern, auch weiterhin mit dem Flugzeug stattfinden können.

Mit diesem Antrag sollen die Schüler*innen in der Planung von Klassenreisen unterstützt werden, welche sich bewusst für den Klimaschutz einsetzen und den Diskurs über Klimaschutz in der Gesellschaft anregen.

Unterstützer*innen

Nicole Holtz (KV Berlin-Reinickendorf); Sabrina Köhler (KV Berlin-Reinickendorf); Reinhard Koppenleitner (KV Berlin-Reinickendorf); Thomas Rost (KV Berlin-Reinickendorf); Barbara Boeck-Viebig (KV Berlin-Reinickendorf)